



Strobel tanzt zum Kür-Sieg – Lehfellner schnürt den Viererpack

Mit einem sportlich hochklassigen und stimmungsvollen Finaltag ist am Sonntag das zweite internationale Dressurturnier des Jahres im Schlossparkviereck von Schloss Achleiten (CDI3*) zu Ende gegangen. Stefan Lehfellner blieb mit L'Espoir auch im FEI Grand Prix Special ungeschlagen und machte den „Viererpack“ bei den beiden Achleiten-Turnieren 2026 perfekt. In der abschließenden Musikkür begeisterte Laura Strobel (GER) mit Valparaiso NRW zu den Klängen von Tina Turner, während Belinda Weinbauer mit Diamond of Eternity GV die Intermediate I für sich entschied. Auch Veranstalterin Victoria Max-Theurer zog nach ihrer Premiere als Organisatorin eine rundum positive Bilanz.

„Wir sind mit dieser Turnierwoche sehr zufrieden. Besonders gefreut hat uns, dass wir heuer einige Reiter:innen erstmals in Achleiten begrüßen durften. Gemeinsam mit unserem großartigen Team ist es uns erneut gelungen, eine Veranstaltung auf hohem sportlichem und organisatorischem Niveau umzusetzen. Dass wir ausnahmslos positive Rückmeldungen erhalten haben, bestätigt uns in unserer Arbeit und motiviert uns für die Zukunft“, resümierte die mehrfache Olympiateilnehmerin. „Ein besonderes Anliegen ist uns das ‚Erlebnis CDI Achleiten‘. Deshalb legen wir großen Wert auf viele kleine Details, die das Turnier für Reiter:innen, Pferde und Besucher:innen besonders machen. Dazu gehören auch unsere Siegerehrungen mit den Pferden im einzigartigen Schlossparkviereck. Sie verleihen den Erfolgen einen würdigen und emotionalen Rahmen.“

Lehfellner bleibt in Achleiten ungeschlagen

Olympiareiter Stefan Lehfellner setzte seine beeindruckende Erfolgsserie im Schlossparkviereck fort und gewann mit dem elfjährigen L'Espoir auch den FEI Grand Prix Special – Preis der Firma Bauleistungen Pschernig GmbH. Mit 69,340 Prozent blieb der Oberösterreicher damit in allen vier Drei-Sterne-Prüfungen der beiden Achleiten-Turniere 2026 ungeschlagen. Platz zwei ging an die Deutsche Lisa Müller mit Gut Wettlkam's Raffinesse (68,660 %), Rang drei an den Spanier Pablo Gomez Molina mit Baltasar de YMAS (68,276 %).

„Vier Starts in den Drei-Sterne-Prüfungen in Achleiten und vier Siege – diese Bilanz freut mich natürlich sehr. Mit der Runde heute bin ich zufrieden. Wir haben uns in einigen Bereichen verbessert, auch wenn sich wieder ein kleiner Fehler eingeschlichen hat. Im Schritt lassen wir derzeit noch Punkte liegen, daran werden wir in den nächsten Wochen arbeiten. Dieses Wochenende hat aber erneut gezeigt, welches Potenzial ‚Leo‘ für die Zukunft besitzt“, sagte Olympiareiter Stefan Lehfellner.

Ähnlich positiv bilanzierte die zweitplatzierte Lisa Müller: „Meine Stute entwickelt sich genau in die Richtung, die wir uns wünschen. Achleiten ist für mich jedes Jahr ein Fixpunkt – die Bedingungen sind hervorragend und man spürt, mit wie viel Herzblut dieses Turnier organisiert wird. Deshalb komme ich immer wieder gerne hierher.“

Strobel begeistert in der Musikkür

Den sportlichen Schlusspunkt setzte die FEI Grand Prix Freestyle – Preis der Firma IWEST Tierernährung. Laura Strobel (GER) und Valparaiso NRW überzeugten mit einer harmonischen und ausdrucksstarken Kür zu den Klängen von Tina Turner und wurden mit 76,030 Prozent belohnt. Pablo Gomez Molina (ESP) belegte mit Servus YMAS Rang zwei (73,845 %), Lokalmatador Florian Bacher wurde mit FBW Sunfire Dritter (71,325 %).



„Vor vier Wochen war ich mit unserer Kür zwar noch etwas zufriedener, heute waren Valparaiso und ich durch die Bedingungen doch etwas gefordert. Umso schöner ist es zu sehen, wie sehr er sich entwickelt hat. Er bleibt bei mir, vertraut mir und kämpft sich gemeinsam mit mir durch die Prüfung. Die Musik passt einfach perfekt zu ihm – bei manchen Passagen bekomme ich selbst Gänsehaut. Achleiten ist für mich jedes Jahr ein ganz besonderer Termin. Die Bedingungen sind hervorragend und gerade für junge Pferde ist dieses Turnier unglaublich wertvoll, weil sie hier in einer ruhigen und professionellen Atmosphäre lernen können“, bilanzierte Siegerin Laura Strobel.

Weinbauer gewinnt die Intermediate I

Bereits am Sonntagmorgen hat Belinda Weinbauer mit Diamond of Eternity GV die FEI Intermediate I – Preis der Saddle me Pröpper Sattelanpassung – für sich entschieden. Mit 71,853 Prozent setzte sich die Österreicherin vor Pablo Gomez Molina (ESP) mit Virtual Story YMAS (68,853 %) und Stefan Lehfellner mit Zulu GV (67,677 %) durch.

„Ich bin sehr zufrieden. Das Pferd gibt einfach immer alles. Die Pirouetten können wir noch ein bisschen besser machen, da ist heute noch Luft nach oben. Aber wir reiten erst seit zwei Monaten zusammen und ich bin einfach nur happy, so ein Pferd zu haben. Man kann sich zu hundert Prozent auf ihn verlassen – das ist schon etwas ganz Besonderes“, freute sich Weinbauer. In den vergangenen Wochen habe sie vor allem daran gearbeitet, ihren Sportpartner besser kennenzulernen und gezielt weiterzuentwickeln. „Genau diesen Weg werden wir jetzt weitergehen und Schritt für Schritt an den Details arbeiten.“

Dressurnachwuchs erlebt seinen großen Moment

Kaum war mit der FEI Grand Prix Freestyle die letzte internationale Prüfung des CDI Achleiten II entschieden, gehörte das Schlossparkviereck von Schloss Achleiten den jüngsten Reiter:innen. Dort, wo wenige Minuten zuvor noch internationale Dressurstars geritten waren, sammelten Kinder in der Führzügelklasse und der First-Ridden-Klasse unvergessliche Erfahrungen auf derselben Bühne.

„Genauso wichtig ist uns aber auch der Nachwuchs. Es war ein wunderschöner Abschluss, dass am Sonntagnachmittag Kinder in der Führzügelklasse und der First-Ridden-Klasse bei uns an den Start gehen konnten. Für sie war es eine ganz besondere Erfahrung, dort zu reiten, wo kurz zuvor noch internationale Drei-Sterne-Prüfungen ausgetragen wurden. Solche einzigartigen Erlebnisse können junge Reiter:innen nachhaltig prägen und sind ein wichtiger Beitrag zur Förderung unseres Sports“, sagte Veranstalterin Victoria Max-Theurer.

Pressefotos unter Angabe des **Fotocredits © CDI Achleiten** sind nur in Zusammenhang mit Medienberichten über diese Veranstaltung honorarfrei unter dem **DROPBOX-LINK** verfügbar.

Ergebnisse

Sonntag, 26. Juli 2026

N°2 FEI Grand Prix Special (CDI3*)

1. Stefan Lehfellner (AUT), L'Espoir, 69,340 Prozent
2. Lisa Müller (GER), Gut Wettlkam's Raffinesse, 68,660 %
3. Pablo Gomez Molina (GER), Baltasar de YMAS, 68,276 %
4. Sylvia Gugler (AUT), Vulkano 14, 66,234 %
5. Juliane Jerich (AUT), Quater Girl, 66,298 %

[Ergebnis im Detail HIER](#)



N°3 FEI Grand Prix Freestyle (CDI3*)

1. Laura Strobel (GER), Valparaiso NRW, 76,030 Prozent
2. Pablo Molina Gomez (ESP), Servus YMAS, 73,845 %
3. Florian Bacher (AUT), FBW Sunfire, 71,325 %
4. Annabelle Steffens (GER), Samurai 504, 70,125 %

[Ergebnis im Detail HIER](#)

N°5 FEI Intermediate I

1. Belinda Weinbauer (AUT), Diamond of Eternity GV, 71,853Prozent
2. Pablo Gomez Molina (ESP), Virtual Story YMAS, 68,853 %
3. Stefan Lehfellner (AUT), Zulu GV, 67,677 %

[Ergebnis im Detail HIER](#)